

Plakataktion auch in unseren Schaukästen #beziehungsweise

## Jüdisch und christlich – näher als du denkst



Was verbindet Christen und Juden? Welche eigenen Akzente setzen sie, wenn sie feiern? Impulse zum Nachdenken gibt die Plakataktion #beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst.

Schon im Jahr 321 werden erstmals Juden auf dem Gebiet des heutigen Deutschland urkundlich bezeugt – also sogar noch vor den ersten schriftlichen Belegen für christliches Leben hier. In der römischen Provinz auf dem heutigen Gebiet der Stadt Köln. 2021 feiert Deutschland den Reichtum der 1.700 Jahre jüdischen Lebens.

Die christlichen Kirchen beteiligen sich mit einer besonderen Kampagne an diesem Festjahr: Was verbindet Christen und Juden? Welche eigenen Akzente setzen sie, wenn sie feiern?

Durch das Jahr erfahren wir da Erhellendes zum christlichen und jüdischen Kalender mit seinen Fest- und Gedenktagen.

In insgesamt 14 Plakat-Motiven folgt sie dem christlichen und jüdischen Kalender und öffnet den Blick für die vielfältigen Beziehungen zwischen Judentum und Christentum.

### **2021 – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland –**

dieses Festjahr wird bundesweit und ökumenisch begangen mit vielen Veranstaltungen auch in Württemberg.

Ein Zeichen der christlichen Kirchen gegen Verdunkelungen und Antisemitismus.

Lebendig und interessiert, selbstbewusst und auf Zukunft ausgerichtet – so wollen sich die jüdischen Gemeinden präsentieren. Eine Einladung, ein Jahr mit vielen Gelegenheiten zu erkunden, was es bedeutet, als Jude oder Jüdin heute und hier zu leben.

Nähere Informationen, Kurzfilme und auch Veranstaltungshinweise finden Sie unter

<https://www.1700jahre.de/>

<https://2021jlid.de/>

<https://www.agwege.de/>

Der letzte Link ist unser Pfarramt für das Gespräch zwischen Christen und Juden.

Aufschlussreiche Entdeckungen wünscht Ihnen  
Pfarrerin Helga Steible-Elsässer